

Unternehmerfrauen im Handwerk – viel mehr als nur „die Frau vom Chef“

Mitarbeitende Ehefrauen, Mit-Unternehmerinnen oder auch selbständige Meisterinnen im Handwerk – sie alle sind per Definition Unternehmerfrauen.

Viele von Ihnen haben sich im Arbeitskreis der Unternehmerfrauen im Handwerk Koblenz zusammengeschlossen.

Ziel ist es, die Aus- und Weiterbildung zu fördern, Erfahrungen auszutauschen und die Unternehmerfrau als Führungskraft zu stärken.

Ein besonders wichtiger Aspekt ist aber auch, sowohl auf beruflicher als auch auf privater Basis eine Ansprechpartnerin zu haben, die „die gleichen Herausforderungen zu bestehen hat“.

1985 wurde auf Initiative der Handwerkskammer Koblenz mit dem damaligen Kammerpräsident Friedrich Becker und unter der Schirmherrschaft von Frau Roswitha Verhülsdonk (damalige Bundesvorsitzende der Frauen in der CDU-Fraktion) –ein Gesprächskreis „Unternehmerfrauen im Handwerk“ gegründet – der erste Arbeitskreis in Rheinland-Pfalz. Insgesamt gibt es in Rheinland-Pfalz 16 Arbeitskreise der Unternehmerfrauen im Handwerk mit 586 Mitgliedern. Bundesweit sind ca. 7000 Frauen in 170 Arbeitskreisen organisiert.

Ihren Weg gehen die Unternehmerinnen in den Arbeitskreisen oft gemeinsam. Das umfangreiche Jahresprogramm beinhaltet Veranstaltungen zu Aus- und Weiterbildung, aktuellen Herausforderungen im Unternehmeralltag, Erfahrungsaustausch mit Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben, aber auch abwechslungsreiche Gemeinschaftsaktionen, die einfach nur Spaß machen. Junge Unternehmerfrauen profitieren gerne von den Erfahrungen der älteren – und ersparen sich somit manche Ausrutscher. Die Entwicklung in den letzten 25 Jahren hat vor allem eines gezeigt, dass die Unternehmerfrauen der Zeit meist einen Schritt voraus waren.

Als sich noch niemand um die soziale Absicherung der – meist einfach nur Mitarbeitenden – Frauen kümmerte, waren es die Arbeitskreise der UFH, die sich um eine solche bemühten und mit Unterstützung der Handwerkskammern wurden Aus- und Weiterbildungskonzepte entwickelt wie. z. B. die Bürokauffrau im Handwerk, Fachwirtin im Handwerk oder Betriebswirtin im Handwerk.

Auch für die Zukunft haben sich die UFH aktuelle Themen auf die Fahne geschrieben, die eine Mitgliedschaft selbstverständlich auch für jüngere Frauen interessant macht.

Zu unseren Seminaren sind Gäste herzlich willkommen. Wünschen Sie weitere Informationen oder wollen Sie einmal unverbindlich an einer Veranstaltung teilnehmen, so wenden Sie sich an:

Marion Mathy, 1. Vorsitzende, Koblenzer Str. 9a, 56323 Waldesch, Mobil-Nr.: 016096943119 oder per e-mail: info@ufh-koblenz.de.

Das Jahresprogramm finden sie unter: www.ufh-koblenz.de